

Agrarwissenschaften

Universität Hohenheim
Bachelor of Science, Doctorate, Master of Science



Allgemein

Das Bachelor-Studium Agrarwissenschaften vermittelt dir umfangreiches Wissen an der Schnittstelle von Pflanzenwissenschaften, Agrartechnik, Tierwissenschaften, Ökonomie und Bodenwissenschaften. Du wirst in die Lage versetzt, ökologische und ökonomische Auswirkungen von agrarwirtschaftlichen Maßnahmen abzuschätzen. Du lernst, komplexe Zusammenhänge zu analysieren, Lösungsansätze für konkrete landwirtschaftliche Herausforderungen zu finden und kannst diese in der Praxis von Agrarbetrieben selbst erleben. Rund 40 Prozent deines Studiums setzt du dir entsprechend deiner eigenen Interessen und Ziele zusammen und eignest dir Kompetenzen in Theorie und Praxis der Agrarwissenschaften an. Du kannst beispielsweise aus 12 Profilen wählen oder ein betriebliches Praktikum integrieren. Themen und Angebote gibt es so viele wie an keiner anderen Unit in Deutschland.

Du interessierst dich vor allem für gartenbauliche Themen? Dann wähle den Studiengang **Agrarwissenschaften mit der Studienrichtung Gartenbauwissenschaften**.



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Studienprofil Infos

[Gesamtes Studienangebot](#)
[Infoveranstaltungen](#)
[Beratungsangebote](#)
[Instagram](#)

Kontakt

Zentrale Studienberatung
Katalin Kiss
Tel.: 0711 459 22064
E-Mail: zsb@uni-hohenheim.de

Studieninhalte

Bachelor

Das **1. – 3. Semester** bildet das Grundstudium und vermittelt dir einen Überblick über Rahmenbedingungen, Auswirkungen und das komplexe System landwirtschaftlicher Produktionsverfahren. Hier lernst du die notwendigen naturwissenschaftlichen und ökonomischen Grundlagen der Landwirtschaft und bekommst eine Einführung in agrarwissenschaftliche Kernfächer: Agrartechnik, Boden-, Nutzpflanzen- und Nutztierwissenschaften sowie Agrarpolitik. In dieser Phase des Studiums erhältst du eine breite Basis an wissenschaftlicher Methodenkompetenz.

Ab dem **4. Semester** gibt es vielfältige Möglichkeiten zur individuellen Studiengestaltung. Mit den Wahlmodulen schärfst du dein fachliches Profil nach deinen Interessen und Neigungen – entweder indem du eine der vorgegebenen Profilmöglichkeiten wählst oder dein Studium aus über 50 Modulen einzigartig und individuell zusammenstellst.

Folgende Profile stehen zur Auswahl:

- Agrarökonomie
- Agrarsysteme der Tropen
- Agrartechnik
- Digital Agriculture
- Energetische und Stoffliche Nutzung von Biomasse
- Gartenbau
- Kommunikation und Beratung
- Kulturpflanzenwissenschaften
- Ökologie von Agrarlandschaften
- Nutztierwissenschaften
- Ökologischer Landbau
- Wetter und Klima

Außerdem kannst du im 4. Semester einen individuellen Schwerpunkt setzen und dich für eine der folgenden Varianten entscheiden: Forschungsorientierung, Praxisorientierung, Individuelle Modulkombination.

Im **6. Semester** schreibst du deine Bachelor-Arbeit und beschäftigst dich wissenschaftlich mit einer konkreten agrarwissenschaftlichen Fragestellung und wendest die im Studium erworbenen Kompetenzen an.

Details zum Bachelor-Studiengang >

Master

Im **1. Studienjahr** belegst du je nach gewählter Fachrichtung eine vorgegebene Anzahl an Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodulen. Du kannst aus verschiedenen deutsch- und englischsprachigen Fachrichtungen wählen.

Agrarwissenschaften mit der Fachrichtung:

- [Agrartechnik](#)
- [Bodenwissenschaften](#)
- [Pflanzenproduktionssysteme](#)
- [Advisory and Innovation Services in Agri-Food Systems](#)
- [Agricultural Economics](#)
- [Animal Science](#)
- [Transformation Management for Sustainable Agri-Food Systems](#)
- fachrichtungsfrei

Das **2. Studienjahr** dient der individuellen Profilierung. Etwa 280 Module stehen zur Auswahl. Du kannst entweder ein sehr detailliert fachspezifisches oder ein fachübergreifendes Profil wählen. Außerdem eignet sich dieses Studienjahr auch sehr gut für ein Auslandssemester. Am Ende deines Master-Studiums schreibst du deine Master-Arbeit.

Details zum Master-Studium >

Praxis im Studium

Der Praxisbezug spielt im Bachelor-Studiengang Agrarwissenschaften eine wichtige Rolle. Neben Vorlesungen lernst du bei Übungen, Feldrundgängen, Stallbesichtigungen und Exkursionen, was die Herausforderungen landwirtschaftlicher Produktion sind.

Neben den modulspezifischen Praxisanteilen ist ein 8-wöchiges Berufspraktikum integriert. Dieses Praktikum findet in der vorlesungsfreien Zeit auf einem landwirtschaftlichen Betrieb oder im vor- oder nachgelagerten Bereich statt und muss von allen Studierenden absolviert werden. Ausgenommen sind diejenigen, die den Schwerpunkt Praxisorientierung gewählt und das Modul „Qualifiziertes betriebliches Praktikum“ belegt haben.

Solltest du bereits vor dem Studium gleichwertige Praxiserfahrungen gesammelt haben, können diese anerkannt und die Studiendauer somit verkürzt werden. Wenn du zum Beispiel eine Lehre im Agrarbereich abgeschlossen hast, wird dir davon ein halbes Jahr im Modul „Qualifiziertes betriebliches Praktikum“ angerechnet und das Studium verkürzt sich um ein Semester.

Grundsätzlich gilt: Je mehr Praxiserfahrung du sammelst, desto besser. Deswegen machen wir es dir leicht, weitere freiwillige Praktika im In- und Ausland ins Studium zu integrieren. Dafür hast du die Möglichkeit von bis zu zwei Urlaubssemestern während des Studienverlaufs.

Perspektiven

Berufsperspektiven

Als Absolvent:in des Bachelor-Studiengangs Agrarwissenschaften bist du bestens auf aktuelle und zukünftige Herausforderungen in der Landwirtschaft vorbereitet – von der nachhaltigen Nahrungsmittelproduktion über den Umwelt- und Klimaschutz bis hin zur Mitgestaltung ländlicher Räume und globaler Ernährungssysteme.

Berufsperspektiven:

- Betriebsleitung landwirtschaftlicher Betriebe
- Assistenz einer Geschäftsführung im Agrarsektor
- Fachsachbearbeitung in der Verwaltung
- Beratung im Vertrieb oder im öffentlichen Dienst
- Marketing oder Produktmanagement
- Qualitäts- und Projektmanagement

- Tätigkeit als Referent:in
- Forschung und Entwicklung

Master-Studiengänge:

- Nachhaltige biobasierte Technologien
- Bioeconomy
- Agrarwissenschaften
- Agribusiness (Option zum Teilzeitstudium)
- Agrarwissenschaften: Fachrichtung Agricultural Economics
- Agricultural Sciences in the Tropics & Subtropics
- Crop Sciences
- Environmental Protection & Agricultural Food Production
- Environmental Science Soil, Water and Biodiversity
- Landscape Ecology
- Organic Agriculture & Food Systems (Option zum Teilzeitstudium)
- Agrarwissenschaften: Fachrichtung Transformation Management for Sustainable Agri-Food Systems

Bewerbung

Bachelor

Das solltest du mitbringen!

- Interesse an landwirtschaftlichen Themen, Natur und Umwelt sowie Neugier über den Tellerrand hinauszudenken
- Gute naturwissenschaftliche Grundlagen in Chemie, Mathematik, Biologie und Physik: Falls Du hier irgendwo Nachholbedarf siehst, hast Du bei uns die Möglichkeit, zum Beispiel mittels Vorkursen Deine Kenntnisse zu verbessern und Dich aufs Studium vorzubereiten
- Technisches Verständnis, um den ingenieurwissenschaftlichen Studienanteil (Agrartechnik) zu verstehen
- Den Wunsch, die Zukunft in einem gesellschaftlich relevanten Bereich mitzugestalten!

Zulassungsart: Zulassungsfrei

Studienbeginn: Wintersemester & Sommersemester

Bewerbungsfrist: 30. September für das Wintersemester, 15. März für das Sommersemester

Zugangsvoraussetzungen:

- Hochschulzugangsberechtigung (HZB)
- Nachweis über ein Studienorientierungsverfahren: [Orientierungstest www.was-studiere-ich.de](http://www.was-studiere-ich.de)

Auswahlkriterien: Keine, da zulassungsfrei

Studienform: Vollzeit, Teilzeitstudium möglich

Infos zur Bachelor-Bewerbung >

Master

Zulassungsart: Zulassungsfrei

Studienbeginn: Wintersemester & Sommersemester

Bewerbungsfrist: 15. September für das Wintersemester, 15. März für das Sommersemester

Zugangsvoraussetzungen: Bachelor-Abschluss in Agrarwissenschaften, Biologie, oder angrenzender Studienfächer an einer Uni im In- und Ausland oder einer Fachhochschule mit mindestens 3-jähriger Regelstudienzeit

Auswahlkriterien: Keine, da zulassungsfrei

Infos zur Master-Bewerbung >

Agrarwissenschaften